

MEISTERKREIS

Pressemitteilung

25. Februar 2013

Der MEISTERKREIS und Roland Berger stellen den ersten MEISTERKREIS-Index vor.

High-End-Industrie auf Rekordkurs In Deutschland erwartet die Branche ein hohes Wachstum

- 81 Prozent der High-End-Unternehmen blicken bereits auf eine gute bis sehr gute Umsatzentwicklung im zweiten Halbjahr 2012 zurück
- Die Firmen rechnen ausnahmslos mit einem Umsatzwachstum im ersten Halbjahr 2013
- 62 Prozent der Unternehmen wollen sogar über fünf Prozent zulegen
- Rund die Hälfte der High-End-Firmen will neue Mitarbeiter einstellen
- Höhere Marketingbudgets und Investitionen unterstützen das Wachstum
- Deutschland bleibt ein starker Wachstumsmarkt mit dem größten Wachstumspotenzial in Europa

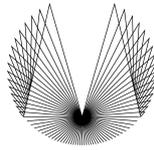
Die Stärken der deutschen High-End-Branche haben Konjunktur. Kompromisslose Qualität, technische Innovation und einzigartiges Design belegen das Können der Unternehmen und ihrer Mitarbeiter. Und diese Tugenden zahlen sich aus:

Alle Marktsegmente sind im letzten Halbjahr deutlich gewachsen. Auch der Ausblick für die kommenden sechs Monate ist sehr positiv. 62 Prozent der Unternehmenslenker in der Branche rechnen im ersten Halbjahr 2013 mit einem deutlichen Umsatzzuwachs. Nahezu jeder Zweite will deshalb in weitere Mitarbeiter (48%) und ins Marketing (45%) investieren. Jeder Dritte kalkuliert allgemein mit steigenden Investitionsbudgets. Im internationalen Vergleich ist Deutschland ein wichtiger Wachstumsmarkt, der Umsatz hat sich hier für 55% der Unternehmen besser entwickelt als in anderen Märkten.

Das ist das Ergebnis einer Befragung von rund 80 Top-Managern führender Unternehmen für den ersten MEISTERKREIS-Index. Dieses Stimmungsbarometer der deutschen High-End-Branche wird künftig halbjährlich vom MEISTERKREIS in Zusammenarbeit mit Roland Berger Strategy Consultants erhoben. Neben der Markt- und Umsatzentwicklung wertet der Index weitere Aspekte wie etwa Profitabilität und Investitionen aus.

Gute Ausgangslage für ein neues Rekordjahr

Die hohen Erwartungen an das laufende Geschäftsjahr sind keine Überraschung: Tatsächlich hat die Branche für werthaltige Produkte soeben ein hervorragendes Geschäftsjahr abgeschlossen. Bei beeindruckenden 81 Prozent der Unternehmen entwickelte sich der Umsatz im zweiten Halbjahr 2012 gut bis sehr gut - bei jedem dritten Unternehmen um mehr als zehn Prozent, bei 43 Prozent der Firmen immerhin zwischen fünf und zehn Prozent. „Die konsequente Qualitätsorientierung der Unternehmen wird durch den Kundenzuspruch belohnt. So setzen die Unternehmen nach einer ohnehin schon hervorragenden Marktentwicklung im Jahr 2012 in diesem Jahr zu einem neuen Sprung nach vorne an – zum vierten Mal in Folge“, sagt Clemens Pflanz, Geschäftsführer und Vorstand der Branchenvereinigung MEISTERKREIS. Die Gesamtwertschöpfung der Unternehmen (Inlandsumsatz und Exporterlöse) soll im laufenden Jahr auf über 60 Milliarden Euro steigen. Im vergangenen Jahr hatte sie bereits um 14 Prozent auf 56 Milliarden Euro zugelegt.



MEISTERKREIS

Profitabilität und Investitionen nehmen zu

Aber nicht nur der Umsatz stimmt: Über zwei Drittel der Unternehmen konnten ihre Profitabilität weiter steigern. Mehr als die Hälfte der Unternehmen will das auch im ersten Halbjahr 2013 wieder schaffen. „Die außerordentlich positive Entwicklung im letzten halben Jahr ist auch darauf zurückzuführen, dass die Luxusgüterindustrie stark in Marketingaktivitäten und qualifizierte Mitarbeiter investiert hat“, analysiert Philip Beil, Partner bei Roland Berger Strategy Consultants. So haben 90 Prozent der Firmen gleichbleibende oder gar höhere Investitionen in neue Produkte und den Ausbau ihres Geschäftes getätigt. 62 Prozent haben zusätzliche Mitarbeiter eingestellt und rund 60 Prozent ihre Marketingausgaben ausgeweitet.

Die Grundlagen für weiteres Wachstum werden gelegt

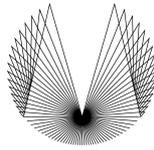
Auch das Wachstum im ersten Halbjahr 2013 soll unterstützt werden. Geplant sind deshalb weitere Neueinstellungen (48%), höhere Marketingausgaben (45%) und Investitionen (38%). Zusätzlich will die Mehrheit der Befragten auch die Durchschnittspreise ihrer Produkte im ersten Halbjahr 2013 erhöhen. „Insgesamt bewerten wir die Stimmung auf dem deutschen Markt als sehr positiv. Viele Unternehmen sind innerhalb ihres Marktsegments gut positioniert und verzeichnen ein robustes, profitables Wachstum“, resümiert Clemens Pflanz. Der Erfolg der Unternehmen hängt von der Arbeit hochqualifizierter Künstler, Designer, Wissenschaftler, Kunsthandwerker, Ingenieure und Managern ab. Die Voraussetzungen für zusätzliche Beschäftigung sind ideal.

Der deutsche Markt ist weiterhin ein Wachstumsmotor

Hierzulande bietet sich für die High-End-Industrie und Dienstleistungsunternehmen nach wie vor ein großes Wachstumspotenzial: Bei mehr als der Hälfte aller Unternehmen entwickelte sich der Umsatz in Deutschland im vergangenen Jahr besser als in anderen Märkten. Jeder Dritte glaubt, dass das auch künftig so bleibt. Besondere Bedeutung haben dabei auch Geschäfte mit ausländischen Kunden, die zum Einkaufen nach Deutschland kommen. „Das Geschäft mit Touristen boomt seit Jahren“, analysiert Roland Berger-Experte Philip Beil. Für beinahe zwei Drittel der Unternehmen sind die ausländischen Kunden wichtig bis sehr wichtig. Für alle Unternehmen hingegen bleiben die einheimischen Kunden nach wie vor am wichtigsten. Sie verweisen chinesische (56%) und russische (39%) Touristen auf die Plätze. „Die Zufriedenheit der Stammkundschaft ist und bleibt oberstes Ziel“ ergänzt Philip Beil. Käufer aus Westeuropa oder dem Nahen Osten sind für 28 Prozent der befragten Unternehmen relevant.

MEISTERKREIS-Index erfasst erstmals Gesamtbranche

Zukünftig wird der MEISTERKREIS-Index zweimal im Jahr veröffentlicht. Er ist das Stimmungsbarometer der kulturellen und kreativen High-End-Branche in Deutschland und liefert Daten zur Markt- und Umsatzentwicklung sowie zu Aspekten wie Profitabilität und Investitionen in Marketing oder Personal. „Der Index erfasst erstmals die besonders vielschichtige Gesamtbranche“, so Clemens Pflanz. „Die Bandbreite der Unternehmen im High-End-Segment reicht von der kleinen Manufaktur bis zum internationalen Konzern, vom reinen Dienstleister bis zum produzierenden Unternehmen, von der Automobil-, Uhren- und Schmuckindustrie bis zum Winzer. Der Index bildet das gesammelt ab.“ Die Branchenvereinigung MEISTERKREIS und Roland Berger Strategy Consultants befragen für den Index halbjährlich Geschäftsführer von rund 80 deutschen sowie internationalen Unternehmen mit deutscher Dependence.



MEISTERKREIS

Die aktuelle Studie können Sie kostenlos downloaden unter: www.rolandberger.com/pressreleases

Der MEISTERKREIS vereint Menschen, Unternehmen und Institutionen, die für Meisterliches, für Kultur, Kreativität und höchste Qualität aus und in Deutschland stehen. Er fördert das Bewusstsein für eine einzigartige und vielfältige Branche, das Bekenntnis zu kostbaren Traditionen und verdeutlicht den ökonomischen und kulturellen Stellenwert des Sektors. Die über 50 Mitglieder sind Spitzenunternehmen, herausragende Persönlichkeiten und Institutionen des kulturellen und wissenschaftlichen Lebens sowie internationale Luxusmarken, die fest im deutschen Markt etabliert sind. Zum MEISTERKREIS gehören Unternehmen wie Brenners Park - Hotel & Spa, Gaggenau, Glashütte Original, KaDeWe, Leica, Lufthansa Private/First, Porsche, Meissen, Montblanc, Robert Weil und Talbot Runhof sowie die internationalen Marken Chanel, Dior, Rolex und auch der Condé Nast Verlag.

Roland Berger Strategy Consultants, 1967 gegründet, ist eine der weltweit führenden Strategieberatungen. Mit rund 2.700 Mitarbeitern und 51 Büros in 36 Ländern ist das Unternehmen erfolgreich auf dem Weltmarkt aktiv. Die Strategieberatung ist eine unabhängige Partnerschaft im ausschließlichen Eigentum von rund 250 Partnern.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Clemens Pflanz
MEISTERKREIS
Hauptstadtbüro
Tel.: +49 30 800932308
E-Mail: clemens.pflanz@meisterkreis-deutschland.com
www.meisterkreis-deutschland.com

Claudia Russo
Roland Berger Strategy Consultants
Tel.: +49 89 9230-8190
E-mail: claudia.russo@rolandberger.com
www.rolandberger.com